

Auslastungsgrad der Windanlagen mit 19,2 % fast doppelt so hoch wie bei Photovoltaikanlagen

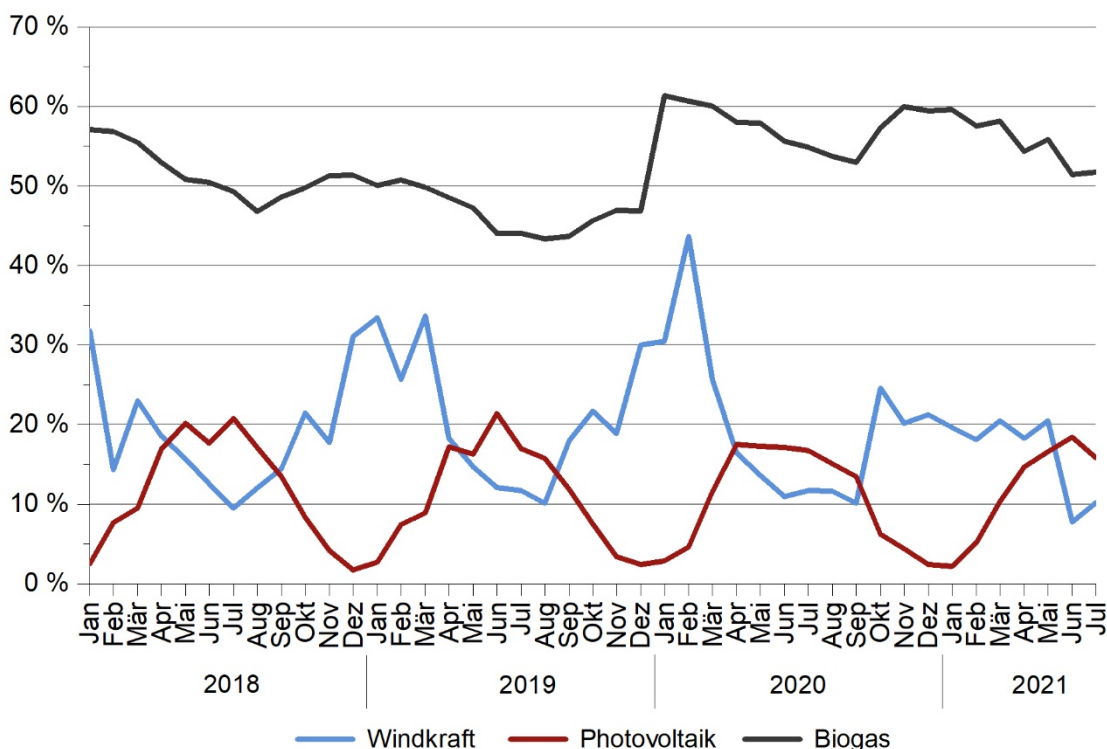
Windanlagen in Sachsen-Anhalt sind im Jahresverlauf höher ausgelastet als die Sonnenstromanlagen. Wie das Statistische Landesamt mitteilt, betrug die durchschnittliche Auslastung seit Januar 2018 bis Juli 2021 in Sachsen-Anhalt 19,2 %. Die Auslastung stellt die erzeugte Strommenge in Relation zur theoretisch maximal erzeugbaren Strommenge bei ständigem Vollbetrieb dar.

Die Photovoltaikanlagen kamen auf eine Auslastung von 11,3 %. Das liegt daran, dass die Anlagen in den Nachtstunden keinen Strom erzeugen können. Während in den Sommermonaten der letzten 3 Jahre der Solarstrom verlässlich anlag, hatte der Wind höhere Leistungswechsel erkennen lassen. Vor allem im Winter 2020 und Frühjahr 2021 wehte er weniger stark als in den Vorjahren.

Die besten Windmonate liegen in Sachsen-Anhalt von Dezember bis März, die Sonnenstromerzeugung ist um den Juni am produktivsten.

Weitere Informationen zum Thema Energie finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.

Monatlicher Auslastungsgrad von Stromerzeugungsanlagen (erneuerbare Energiequellen)



PRESSEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de